

Der unterfertigte Bezirksrat stellt gemäß § 23. (1) BV-GO der Bezirksvertretungen in der Sitzung der Donaustädter Bezirksvertretung am 18.06.2025 nachfolgende

Anfrage

Schnitthöhe und Mähintensität der Donaustädter Rasenflächen

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

- 1) Welche Kategorien von Rasenflächen gibt es in der Donaustadt bezüglich Mähintensität und Schnitthöhe, und nach welchen Kriterien erfolgt diese Einteilung?
- 2) Wie werden die Daten für diese Kriterien erhoben?
- 3) Wie sind die Donaustädter Rasenflächen derzeit eingeteilt? Bitte insbesondere um (kartografische?) Aufschlüsselung der einzelnen Flächen, nicht nur die Gesamtflächen je Kategorie.
- 4) Was spricht gegen eine weitere Erhöhung der Mindest-Schnitthöhe (derzeit 10cm) und großflächige Reduzierung der Mähintensitäten in der Donaustadt?

Begründung

Hitzetage und Tropennächte sind eine zunehmende Belastung für die Wiener Bevölkerung beim Aufenthalt im Freien und für Haushalte, die sich keine Klimaanlage leisten können oder wollen. Die Schnitthöhe von Rasenflächen beeinflusst das lokale Mikroklima enorm: Größere Blattoberfläche und tiefere Wurzeln erhöhen den potenziellen Kühlungseffekt durch Transpiration, außerdem sorgt stärkere Verwurzelung für höheres Wasserspeichervermögen im Boden, was nebenbei auch den Bewässerungsaufwand reduziert. Eine niedrigere Schnitthöhe, sowie die hohe Mähintensität reduzieren all diese Effekte drastisch, was insbesondere in Wohngebieten, Parkanlagen und auf Verkehrsflächen für eine erhöhte Hitzebelastung im Alltag sorgt und ein relevantes Gesundheitsrisiko darstellen kann.

Bernhard Gaishofer

Bezirksrat KPÖ DonauStadt